

Mitstreiter*innen für neue Selbsthilfegruppe gesucht!

Arteriovenöse Malformationen (AVM) an den Extremitäten

In Frankfurt soll eine neue Selbsthilfegruppe für betroffene Menschen und Eltern von betroffenen Kindern (auch Neugeborene) gegründet werden, die an einer arteriovenösen Malformation an einer Extremität leiden.

Bei dieser seltenen, angeborenen Gefäßfehlbildung sind z.B. Arm-, Hand-, Bein- oder Fußarterien und -venen direkt miteinander verbunden – aufgrund der optischen Struktur wird die AVM auch als Gefäßknäuel bezeichnet.

Die Selbsthilfegruppe eröffnet den Teilnehmer*innen die Möglichkeit, sich über Behandlungsmöglichkeiten und neue Medikamente, die noch nicht lange auf dem Markt sind, auszutauschen. Auch über die sozialen Möglichkeiten, um als Patient*in, Geschwisterkind oder betroffenes Elternteil mit dieser Erkrankung fertig zu werden, kann hier gesprochen werden.

Die Selbsthilfegruppe soll einen geschützten Raum für einen offenen und wertschätzenden Informationsaustausch bieten.



Foto: privat

Kontakt:

Selbsthilfe-Kontaktstelle Frankfurt
0 69.55 94 44

service@selbsthilfe-frankfurt.net

 **Selbsthilfe e.V.**